

Abschlussbericht

vom 27.06.2022 für

Petition „Keine Corona Pflichtimpfung für Kinder und Jugendliche“

Inhalt

Im sechswöchigen Mitzeichnungszeitraum wurde die Petition von 158 Bürgerinnen und Bürgern unterstützt. Das erforderliche Quorum für eine öffentliche Anhörung wurde damit nicht erreicht. Der Petitionsausschuss hat im Rahmen des Petitionsverfahrens die Thüringer Landesregierung aufgefordert, zu der Petition Stellung zu nehmen. In die abschließende Beratung der Petition hat der Petitionsausschuss sowohl die Argumente des Petenten als auch eine vom Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vorgelegte Stellungnahme berücksichtigt. Im Ergebnis der Beratung wurde festgestellt, dass eine verpflichtende Covid-19-Impfung von Kindern und Jugendlichen zu diesem Zeitpunkt weder auf Bundes- noch auf Landesebene geplant wurde. Der Petitionsausschuss hat die Petition daher im Ergebnis der Beratung gemäß § 17 Nr. 2 b) Thüringer Petitionsgesetz abgeschlossen.

Weitere Informationen

- eingereicht von Björn Kaiser
- veröffentlicht am 25.05.2021
- Mitzeichnung bis 06.07.2021